

Presse-Info

Neumünster, den 5. Februar 2025

Pilotprojekt „BesuchPlus im Amt Bornhöved“ gestartet: Präventive Beratung für Menschen ab 70

- Marion Janser, Fachbereichsleiterin Senioren- und Quartiersarbeit, und Regina Mart, Beraterin BesuchPlus, bei der Diakonie Altholstein
- Dr. Beatrix Klüver, Bürgermeisterin Tensfeld und Amtsvorsteherin Amt Bornhöved
- Gert Jürgens, Bürgermeister Damsdorf

Das Amt Bornhöved und der Kreis Segeberg haben gemeinsam mit der Diakonie Altholstein das Pilotprojekt „BesuchPlus“ gestartet, das gezielt die ältere Bevölkerung ab 70 Jahren anspricht. „Ziel des Projekts ist es, Seniorinnen und Senioren mit einer präventiven Beratung zu unterstützen und sie frühzeitig auf die Herausforderungen und Möglichkeiten des Älterwerdens vorzubereiten“, erklärt Marion Janser, Fachbereichsleiterin Senioren- und Quartiersarbeit bei der Diakonie Altholstein.

Trotz zahlreicher bestehender Informations- und Beratungsangebote sind viele dieser Möglichkeiten noch zu wenig bekannt. Um dem entgegenzuwirken, wurde das dreijährige Projekt „BesuchPlus“ ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an die Seniorinnen und Senioren des Amtes Bornhöved. Sie erhalten ein persönliches Anschreiben, in dem ihnen ein Hausbesuch angeboten wird, bei dem individuelle Fragen und Anliegen besprochen werden können.

Dazu gehören Themen wie Wohnen im Alter, Freizeitgestaltung, soziale Kontakte, freiwilliges Engagement, Einsamkeit, Gesundheit, Pflege, Finanzen und Vorsorge. „Wir nehmen uns jedoch auch Zeit für ganz persönliche Fragstellungen und verweisen bei Bedarf auf geeignete Angebote und Anlaufstellen“, erklärt Regina Mart, Beraterin bei der Diakonie Altholstein, die die Hausbesuche durchführt. Die Besuche sind kostenlos, vertraulich und freiwillig.

„Mit BesuchPlus unterstützen wir die Teilnehmer*innen, möglichst lange selbständig am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und ihre Lebensqualität im Alter aktiv zu verbessern“, sagt Janser. Der Kreis Segeberg hat hier frühzeitig einen Bedarf erkannt und kann das Projekt



Dank einer Förderung durch die Aktivregion „Holsteins Herz“ umsetzen. Das Amt Bornhöved wurde vom Kreis aufgrund seiner Altersstruktur als Modellregion ausgewählt. „Wir freuen uns, dass das Projekt „BesuchPlus“ jetzt an den Start geht und wünschen uns, dass viele Bürgerinnen und Bürger das Angebot annehmen,“ unterstreicht Dr. Beatrix Klüver, Amtsvorsteherin des Amts Bornhöved.

Evaluiert wird das Projekt im Auftrag des Kreises Segeberg durch Prof. Dr. Britta Blotenberg vom Institut für eHealth und Management im Gesundheitswesen an der Fachhochschule Flensburg.

Die ersten Anschreiben wurden bereits an die Gemeinden Tensfeld und Damsdorf verschickt, weitere Gemeinden werden sukzessive folgen. Interessierte können ihren persönlichen Termin gerne auch direkt bei der Diakonie Altholstein vereinbaren, telefonisch unter 04323 4024998 oder per E-Mail an besuchplus@diakonie-altholstein.de.

